



Georg Becker (li.) und Gisela Rump (re.) nahmen den Spendenscheck von Birgitt Kreitz-Henn, Anke Riefers und Klaus Küsgen (2.-4.v.li.) dankbar entgegen.

Foto: Wackers

SANKT AUGUSTIN - Es gibt frische Erdbeeren, auch Paprika und Salat liegen in Paletten bereit, um verteilt zu werden. Zweimal pro Woche öffnet die Sankt Augustiner Tafel ihre Türen im Untergeschoss des katholischen Pfarrheims von Mariä Heimsuchung in Mülldorf: immer dienstags und mittwochs zwischen 11 und 16 Uhr.

Rund 230 Menschen kommen pro Woche, darunter sind auch viele Familien aus den verschiedenen Stadtvierteln, erzählt Gisela Rump, die Koordinatorin der Sankt Augustiner Tafel. 70 ehrenamtlich Tätige helfen bei der Sammlung, dem Transport und der Ausgabe der Lebensmittel für die Bedürftigen. Was viele Bürger in Sankt Augustin nicht wissen: Einmal im Monat kann jeder vorbeikommen und haltbare Lebensmittel spenden.

Doch nun gab es einen besonderen Grund zur Freude. Mitglieder des Lions Club Sankt Augustin, darunter Birgitt Kreitz-Henn als hauptverantwortliche Organisatorin der 100-Jahr-Feier der Lions und Klaus Küsgen als Präsident des Lions Clubs Sankt Augustin sowie Anke Riefers als Öffentlichkeitsreferentin, überreichten einen Scheck für die Tafel in Sankt Augustin in Höhe von 2.125 Euro. Die Spende wurde bei der 100-Jahr-Feier der Lions im vergangenen Jahr gesammelt. Damals sind die Big Band der Bundeswehr und die Bläck Fööss auf der Außenanlage der Stadthalle Troisdorf aufgetreten. Die Lions Clubs von Hennef, Lohmar, Neunkirchen-Seelscheid, Sankt Augustin, Siegburg, Troisdorf, die Löwensterne und der Leo-Club Rhein-Sieg hatten das Fest organisiert. Die eine Hälfte des Erlöses ist jetzt an die Elterninitiative krebskranker Kinder Sankt Augustin, gegangen, die andere Hälfte an die Tafeln in den Kommunen der beteiligten Lions Clubs. Gisela Rump und ihre vielen Helfer freuen sich. Das Geld ist für die laufenden Kosten, für die Miete und die Nebenkosten sowie für die Kfz-Kosten des erst kürzlich neu angeschafften Transporters, mit dem die Lebensmittelspenden abgeholt werden können. Auch weitere ehrenamtliche Helfer sowie Spenden sind immer willkommen bei der Tafel Sankt Augustin, sagt sie.